

Vita Burkhard Drescher

Burkhard Drescher ist seit Oktober 2011 Geschäftsführer der Innovation City Management GmbH ([ICM](#)). Die Gesellschaft wurde im Zuge des Projektes InnovationCity Ruhr | Modellstadt Bottrop vom Initiativkreis Ruhr (IR) gegründet und steht inzwischen in ganz Deutschland für das Thema nachhaltige und klimagerechte Quartiersentwicklung.

In Bottrop wurden gemeinsam mit der Stadtverwaltung und vielen weiteren Akteuren mehr als 300 Einzelprojekte initiiert – mit dem Hauptziel, den CO₂-Ausstoß in zehn Jahren um die Hälfte zu reduzieren. Vom „Labor“ Bottrop und den dort gewonnenen Erkenntnissen hat die Metropole Ruhr bereits profitiert: Im Projekt [InnovationCity roll out](#) sind von 2016 bis 2019 energetische Konzepte für 20 Quartiere in 17 Ruhrgebietsstädten entstanden. Auf die Expertise der ICM als Projektsteuerer und Berater setzen Kommunen, Energieunternehmen und Wohnungswirtschaft aus ganz Deutschland.

Die Stationen vor Burkhard Dreschers Zeit bei der ICM heißen BDC Consulting, Gagfah Group, RAG Immobilien AG und Stadt Oberhausen. Für letztere stand der gebürtige Neusser von 1990 bis 2004 zunächst als Oberstadtdirektor und dann als Oberbürgermeister im Dienst. Er entwickelte den Einkaufs- und Freizeitmagneten „Neue Mitte Oberhausen“, kreierte aus dem Gasometer eine enorm erfolgreiche Ausstellungshalle und nutzte die Landesgartenschau 1999 zur Sanierung eines ehemaligen Kokerei-Geländes.

Burkhard Drescher ist verheiratet, hat vier Kinder und wohnt in Oberhausen.

Die beruflichen Stationen von Burkhard Drescher im Einzelnen

2009 – 2012 BDC Consulting GmbH & Co. KG

Optimierung von Wohnungsunternehmen; Projektentwicklung Flächen, Gewerbe, Shopping, Wohnen; Finanzierungen: Erbbaurechte

2006 – 2009 CEO der GAGFAH Group

Restrukturierung der GAGFAH-Group mit dem Ergebnis einer zwanzigprozentigen Kostenreduktion; Integration der WOBA Wohnungsbau GmbH mit 43.000 Wohnungen; Umsetzung IPO (Initial Public Offering / Börsengang)

2004 – 2006 Vorstandsmitglied RAG Immobilien AG, u. a. Vorsitzender der Geschäftsführung der Montangrundstücksgesellschaft mbH

Entwicklung der Corporate Real Estate Management (CREM) für den RAG-Konzern; Verschmelzung von vier Tochterunternehmen; Sanierungskonzept „Siedlung Beckheide“

1990 – 2004 Stadtdirektor, Oberstadtdirektor und Oberbürgermeister der Stadt Oberhausen

Projektentwicklung „Neue Mitte Oberhausen“; Umbau des Gasometers Oberhausen zur heute erfolgreichsten Ausstellungshalle Deutschlands; Sanierung eines ehemaligen Kokerei-Geländes durch die Landesgartenschau 1999; Wiedereinführung der Straßenbahn nach 30 Jahren auf ehemaligen Werksbahntrassen; Konzeptionierung von Technologie- und Gewerbeparks; Restrukturierung der Stadtverwaltung Oberhausen zu einem „Rathaus ohne Ämter“

1987 Stadtkämmerer in Grevenbroich